



## Pressemitteilung

### **3. Platz beim Children in Museums Award für das Alice – Museum für Kinder im FEZ-Berlin**

Das Alice – Museum für Kinder im FEZ-Berlin errang mit seiner Ausstellung „Susi und Wir – Vom Hingucken und Wegschauen“ im Vergleich der besten Hands On Museen der Welt den 3. Platz beim Children in Museums Award 2023. Die Juryvorsitzende Leigh-Anne Stradeski würdigte in ihrer Laudatio "Susi und Wir" als mutige und wichtige Ausstellung. Der Children in Museums Award 2023 ging an das Tokyo Toy Museum, Japan.

Die Preisverleihung fand im Rahmen eines internationalen Kongresses im Zentrum Paul Klee, einem von Stararchitekten Renzo Piano vor den Toren Berns entworfenem Kreativort, mit angegliedertem Kindermuseum, statt. Ausrichter der Tagung war die "Hands On! International Association of Children in Museums".

„Wir sind unter den 3 Finalisten! Gemeinsam mit dem Australian Museum, Sydney und dem Tokyo Toy Museum. Das ist eine große Auszeichnung. Wir fühlen uns sehr geehrt“, so die Kuratoren des FEZ-Kindermuseums, Claudia Lorenz und Stefan Ostermeyer.

Der Children in Museums Award, erkennt an, wie wichtig es ist, die Liebe zum Lernen und zu Museen in jungen Köpfen zu kultivieren, würdigt herausragende Initiativen, Programme und Initiativen, die sich dadurch auszeichnen, Kindern bereichernde Erfahrungen zu bieten.

### **Susi und Wir. Vom Hingucken und Wegschauen**

Eine Ausstellung nach Motiven des Buches "Susi, die Enkelin von Haus Nummer 4". im FEZ-Berlin – für Menschen ab 10 Jahre.

27. Oktober 2023



Seite 2/2

*"Ein sehr wichtiges Thema, das auf spannende und kluge Weise umgesetzt wurde. Ich bin sehr froh, dass ich ein Teil dieser Ausstellung sein darf."* Iris Berben

**Hingucken oder Wegschauen? Verändern oder Stillstehen?** Die Entscheidung liegt bei uns. Mit Fragen nach Zivilcourage und Mut, die vor dem Hintergrund von Kriegen und Krisen hochaktuell sind, beschäftigt sich die Ausstellung des Alice – Museum für Kinder im FEZ-Berlin.

Anhand der wahren Geschichte des jüdischen Mädchens Susi Collm, das sich von 1942 bis 1945 vor den Nationalsozialisten verstecken musste, stellt das Kindermuseum die dringliche Frage nach Engagement und Zivilcourage in unserer Gesellschaft. Schauspielerin Iris Berben führt als Erzählerin die jungen Besucher\*innen durch Fragmente der authentischen Geschichte von Susi. Ihr Erzählen ist verknüpft mit gegenwärtigen Fragen, die zum Nachdenken anregen. Für einen Gegenwartsblick sorgen zudem Videobeträge von und mit Esther Zimmering, Dr. Walter Rothschild und Ben Salomo, eine ZDF-Dokumentation von Jan Tenhaven über junge Jüdinnen und Juden in Deutschland, ein Filmprojekt von Schüler\*innen der Alfred-Nobel-Schule sowie kreative Umsetzungen vom Büro für Sinn und Unsinn, Halle, und Playing History, Berlin. Evy Woods (USA), Freundin von Susi, kommt als Zeitzeugin zu Wort. Die Ausstellung des Alice – Museum für Kinder im FEZ und der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ist nach Motiven des Kinderbuchs „Susi, die Enkelin von Haus Nummer 4“ von Birgitta Behr entstanden.

Sie ist für Familien an den Wochenenden von 12-18 Uhr geöffnet, an Wochentagen Dienstag bis Donnerstag, nach Anmeldung für Schülerinnen und Schüler.

Alice – Museum für Kinder im FEZ-Berlin,  
Infos unter [Susi und Wir.: FEZ Berlin \(fez-berlin.de\)](https://www.fez-berlin.de)